

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 16 (1962)
Heft: 7: Schulbauten = Ecoles = Schools

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

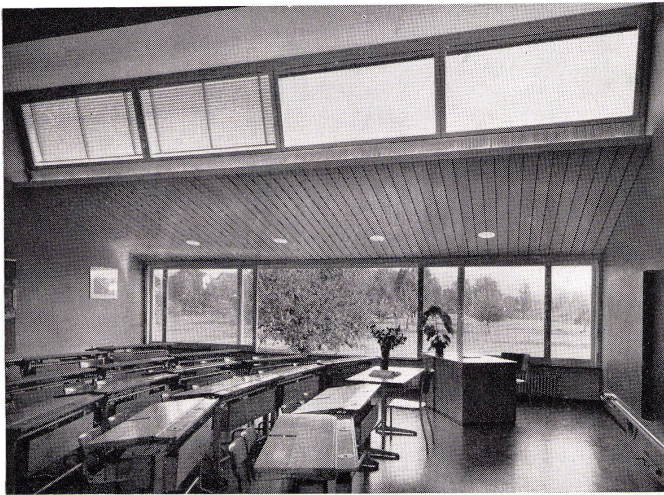
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schulhaus Obfelden ZH

**BIESSER
FENSTER**

Luzern, Maihofstraße 95, Telefon (041) 635 35

Hebe-Schiebetüren, Hebe-Schiebefenster

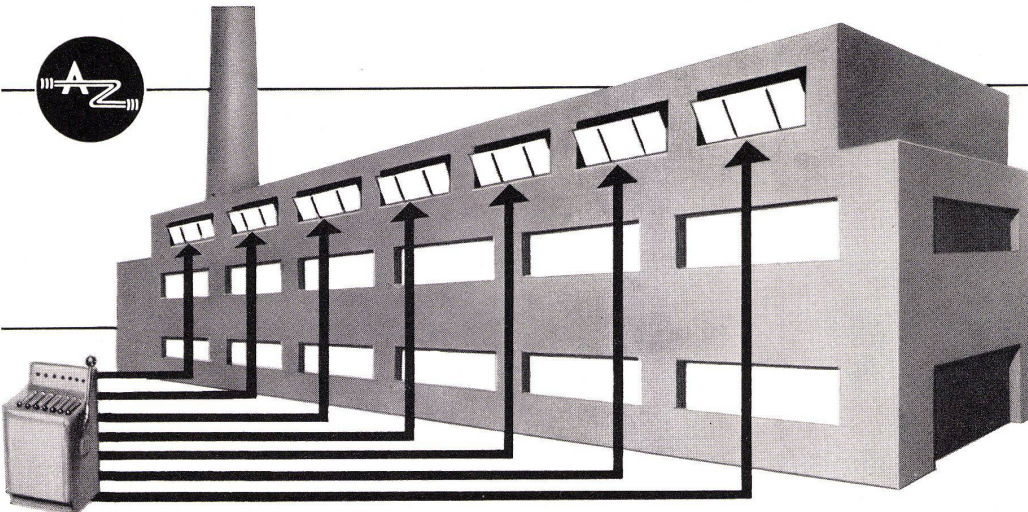
besonders geeignet für Einfamilienhäuser, Hotels, Sanatorien, Schulhäuser usw.

Neuartige Lösung für großflächige Fenster und Türen. Durch **einfache Hebedrehung** hebt sich der bewegliche Flügel aus der niederen Laufschiene am Boden und gleitet **müheles** auf die Seite. (Schwellen sind leicht befahrbar.)

Durch das **Absenken** wird **absolute Dichtigkeit** gegen Schlagregen und Zugluft erreicht, zudem sind die Flügel in jeder Zwischenlage feststellbar.

Auch **mehrflüglige Anlagen** in gestaffelter Anordnung sind sehr leicht zu bedienen. Ausführung für **Einfach- oder Doppelverglasung** oder auch für den Einsatz von **Isolier-Verbundglas**.

Lieferung der **Hebeschiefefenster** für das **Konvikt-Gebäude**.



ARMSTRONG

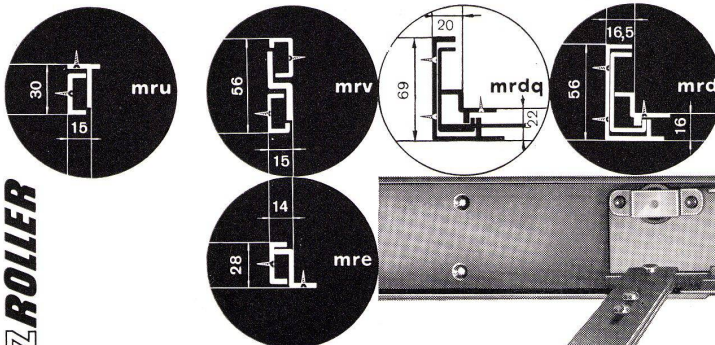
Hydraulische Fernbetätigungen

für Übertragungsdistanz bis über 30 m.

für Fenster, Dachlücken Oberlichter, Lüftungs- und Rauchabzugsklappen, Schieber.

tetra

AG für Hydraulik
Dietlikon-Zürich
Tel. 051/933777



MERZROLLER

Merz-Roller Schubladenführungen sind besser!

Wir liefern für jeden Zweck das passende Modell: einfacher Auszug, doppelter Auszug und Differenzialauszug.

Spezialausführungen auf Anfrage. Bezug durch den Fachhandel.
Merz-Meyer AG,
Metallwarenfabrik, St. Margrethen / St. G.

Novopan

dämmt Schall und Lärm

im Gegensatz zu anderen Materialien erstreckt sich gemäss EMPA-Bericht 15007/10-12 die ausgezeichnete schalldämmende Wirkung von Novopan über alle Tonfrequenzen sehr ausgeglichen. Für schalldämmende Türen und Zwischenwände verwenden Sie deshalb mit Erfolg die Novopan-Spanplatte.

1



Über die Konstruktionsdetails geben Ihnen die Novopan-Nachrichten Nr. 23, 50 und 51 sowie unsere technischen Berater Aufschluss.

Novopan bietet Ihnen aber noch weitere Vorteile:

- gute thermische Isolation
- unübertroffenes Stehvermögen
- sehr gute Raumbeständigkeit
- keine Rissbildung
- feuerhemmend
- 1/3 widerstandsfähiger gegen holzerstörende Pilze als Tannenholz
- geschliffen und dickengenau sowie ungeschliffen mit ca. 1 mm Dickenzumass lieferbar
- nur eine, dafür aber bewährte Standardqualität
- technischer Beratungsdienst mit 12-jähriger Erfahrung
- periodisch erscheinende Novopan-Nachrichten
- grosses Bezugsquellen-Netz
- günstiger Preis und zweckmässige Dimensionen

Novopan

Novopan AG., Klingnau Beratungsdienst (056) 5 13 35

Auszeichnungen Stipendien

Prof. Kenzo Tange,

einer der bedeutendsten japanischen Architekten, wurde zum Doktor-Ingenieur ehrenhalber der Stuttgarter TH ernannt; er sprach in Stuttgart über seine Arbeiten, unter anderem über: Rathausbauten, Versammlungshallen und Büchereien in Japan.

Hinweise

Richard J. Neutra Foundation

Die neugegründete «Richard J. Neutra Foundation» widmet sich den biologisch realistischen Prinzipien, die – anders als der Realismus von Dollars und Cents – auf die physische Behausung aller menschlichen Betätigung Anwendung finden müssen, unter den Bedingungen unserer heutigen industriellen Zivilisation und des vorausgesehenen technischen Fortschritts.

Die wachsende Weltbevölkerung in allen entwickelten und Entwicklungsländern, die zunehmende Wohndichte in den Städten verlangen danach, daß überall in der Welt mit Einsicht und neuem Geschick vorgesehen werden:

Menschliche Wohnungen; Bauten, die der Erziehung gewidmet sind, von diagnostischen Spielschulen bis zu Universitätsanlagen; Krankenhäuser; Kliniken und Sanatorien; Bauten der Produktion und der Güterverteilung; des Verkehrs und des Transports; Nachbarschaften und ganze Stadt- und Regionalplanungen.

Außer diesen tatsächlichen Aufgaben wird sich die «Foundation» beschäftigen mit Ateliers, die der Vorbereitung junger Architekten offen sind und die bestehenden Architekturschulen im praktischsten Sinn ergänzen. Weiterhin werden die Veröffentlichung von Druckschriften und Büchern sowie weltweite Vorlesungstätigkeit, die sich auf die besagten gemeinnützigen Ziele beziehen, von der «Foundation» gefördert werden. Sitz der gemeinnützigen Stiftung ist Los Angeles.

Museum für moderne Architektur

Das erste Museum für moderne Architektur ist in Mailand eingerichtet worden. Die Witwe Erich Mendelsohns hatte dieses erste Museum seiner Art in den USA einrichten wollen, war aber erfolglos geblieben. Wie die Zeitschrift «Architectural Review», London, mitteilt, sollen auch die Pioniere der modernen Architektur bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts berücksichtigt werden. Unter den Geldgebern, die den Aufbau der Sammlung unterstützt haben, befinden sich Olivetti, Pesenti, Pirelli, die Handelskammer von Mailand und andere. Es ist geplant, das Museum zunächst provisorisch unterzubringen, Wanderausstellungen zu organisieren und im Laufe der Zeit ein eigenes Gebäude zu erstellen, in dem es eine Heimstatt finden soll.

Kunststoffmesse 1963 in Düsseldorf

Die vierte internationale Fachmesse der Industrie «Kunststoffe 1963» findet in der Zeit vom 12. bis 20. Oktober 1963 in Düsseldorf statt. Die Durchführung dieser Messe liegt wieder bei der Nowea, Düsseldorf. Miteinem umfassenden internationalen Angebot aus allen Sparten der Kunststoffherzeugung und Kunststoffverarbeitung sowie der Industrie für Kunststoffmaschinen und einschlägige Werkzeuge ist die Düsseldorfer Kunststoffmesse der größte Kunststoffmarkt der Welt.

Das in unserem Heft 5/Mai 1952 besprochene Werk «Ferienhäuser» von Fritz R. Barran ist im Julius Hoffmann-Verlag, Stuttgart, erschienen.

Liste der Photographen 7/62

Walter Binder, Zürich
British Central Office
of Information, London
Max Buchmann, Zürich
Paul Förster, Offenbach (Main)
Peter Grünert, Zürich
Bill Hedrich,
Hedrich-Blessing, Chicago
Heidersberger, Schloß Wolfsburg
Sam Lambert, London
Klaus Meier-Ude, Frankfurt
Perkins & Will, Chicago
Pietinen, Helsinki
Walter Köster, Berlin
Moeschlin & Baur, Basel
Hermann Ohlsen, Bremen
Louis Reens, New York
Strüwing Reklamephoto

Satz und Druck:
Huber & Co. AG, Frauenfeld